

Wichtig!

Bitte stellen Sie einen Antrag nur, wenn Sie der Auffassung sind, dass alle Voraussetzungen vorliegen!

Abgabefrist: 15.03.2012

Bitte den Antrag ausfüllen und dem Schulträger zuleiten!

Antrag auf Gewährung von Lernmittelfreiheit für das Schuljahr 2012/2013

Vom Schulträger auszufüllen!

- Dem Antrag wird stattgegeben
- Dem Antrag kann nicht stattgegeben werden
- Einkommensgrenze überschritten
- Sonstiges

Datum, Handz. der/des Sachb.

1. Angaben zur Schülerin / zum Schüler, für die /den der Antrag gestellt wird

Name, Vorname		PLZ, Wohnort, Straße, Hausnummer	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
Geburtsdatum	verfügt über eigenes Einkommen	Name und Anschrift der Schule	
<input type="text"/>	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	
Klassen-/Jahrgangsstufe im Schuljahr 2012/13			
<input type="text"/>			

2. Angaben für Rückfragen

Telefonnummer	E-Mail-Adresse
<input type="text"/>	<input type="text"/>

3. Angaben zum Sorgerecht, zur Haushaltsgemeinschaft und zu weiteren Kindern

Anzugeben sind:

- alle Sorgeberechtigten (das sind die Eltern, alleinerziehende Elternteile oder sonstige Personen, z. B. Pflegepersonen, mit Sorgerecht);
- soweit vorhanden, Personen ohne eigenes Sorgerecht (im Haushalt lebende Partnerin/Partner eines Elternteils);
- bei Schülerinnen und Schülern, die nicht im Haushalt der Sorgeberechtigten leben, der/die Sorgeberechtigte/n bzw. der/die Unterhaltspflichtige/n, in deren/dessen Haushalt sie zuletzt gelebt haben;
- bei volljährigen Schülerinnen und Schülern die unterhaltspflichtigen Eltern bzw. Elternteile;
- bei verheirateten Schülerinnen und Schülern **nur** die Ehegattin bzw. der Ehegatte.

	Einkommen	Personen-sorgerecht		Gemeinsamer Haushalt mit der Schülerin/dem Schüler			
		ja	nein	ja	nein	ja	nein
- Vater: (Name, Vorname)	<input type="text"/>						
(Anschrift)	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Mutter: (Name, Vorname)	<input type="text"/>						
(Anschrift)	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Partner/-in des Elternteils: (Name, Vorname)	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonstige: - z. B. Pflegeperson (Name, Vorname)	<input type="text"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Bei verheirateten Schülerinnen und Schülern: Ehegatte: (Name, Vorname)	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Zu berücksichtigende weitere Kinder (auch nicht schulpflichtige):

Weitere Kinder sind zu berücksichtigen, sofern die im gemeinsamen Haushalt mit der Schülerin oder dem Schüler lebenden Sorgeberechtigten (oder gegebenenfalls die/der im Haushalt lebende Partnerin/Partner einer/eines Sorgeberechtigten) für diese Kindergeld oder eine vergleichbare Leistung erhalten (Nachweis ist beizufügen).

Name, Vorname:	Geburtsdatum	ggf. besuchte Schule
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

4. Zusätzliche Angaben bei unverheirateten Schülerinnen und Schülern, die nicht im Haushalt der Eltern bzw. eines Elternteils leben

Die Schülerin/der Schüler lebte zuletzt in einem gemeinsamen Haushalt mit der Mutter /dem Vater /beiden Elternteilen.

5. Angaben zum maßgeblichen Einkommen

Im Jahr 2010 betrug das maßgebliche Einkommen* EUR. (bei ausländischen Einkünften den Betrag in der ausländischen Währungseinheit angeben)

*zur Berechnung des maßgeblichen Einkommens siehe Punkte 1.6 und 1.7 im Informationstext des Merkblattes.

Beigefügt sind als Nachweise zu dem angegebenen Einkommen:

- Einkommensteuerbescheid 2010 Rentenbescheid
 Arbeitgeberbescheinigungen über den im Jahr 2010 gezahlten Bruttolohn
 sonstige Belege (evtl. über geringfügige Beschäftigung)

als Nachweise darüber, dass kein für die Berechnung maßgebliches Einkommen erzielt wurde:

- letzter Bescheid über die Höhe des bewilligten Arbeitslosengeldes (**Arbeitslosengeld I**)
 letzter Bescheid über die Höhe der bewilligten Leistungen auf Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (**Arbeitslosengeld II**)
 letzter Bescheid über die Bewilligung von Hilfen zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (**Sozialhilfe**)
 sonstige Belege

6. Für den Fall, dass mein Antrag auf Lernmittelfreiheit nicht bewilligt wird, melde ich o. g. Schülerin/Schüler hiermit verbindlich zur Ausleihe gegen Gebühr an (vgl. Merkblatt Ziffer 2.1 bis 2.5).

Ich akzeptiere in diesem Fall die Bedingungen der Ausleihe gegen Gebühr. Nähere Informationen erhalten Sie vom zuständigen Schulträger (z. B. auf dem Ablehnungsbescheid) oder im Online-Portal www.LMF-online.rlp.de.

Hinweis: Wenn keine Teilnahme an der Ausleihe gegen Gebühr gewünscht wird, **entfernen** Sie bitte **das Kreuzchen**; In diesem Fall müssen bei Ablehnung des Antrages auf Lernmittelfreiheit alle Lernmittel selbst beschafft werden!

7. Bedingungen der Schulbuchausleihe

- Die über das Ausleihverfahren angebotenen Schulbücher werden an die Schülerinnen und Schüler oder die Sorgeberechtigten ausgehändigt. Der Empfang wird dokumentiert.
- Nach Erhalt der Lernmittel sind diese auf Beschädigungen zu überprüfen. Falls Schäden festgestellt werden, müssen diese unverzüglich dem Schulträger mitgeteilt werden.
- Die ausgeliehenen Schulbücher sind pfleglich zu behandeln und müssen zu dem von dem Schulträger festgesetzten Zeitpunkt in einem unbeschädigten Zustand zurückgegeben werden; falls die Lernmittel beschädigt oder nicht fristgerecht zurückgegeben werden, sind die Sorgeberechtigten/volljährigen Schülerinnen und Schüler zum Ersatz des Schadens in Höhe des Zeitwertes der jeweiligen Schulbücher verpflichtet.

8. Ich versichere die Richtigkeit der Angaben

Ich versichere, dass ich alle Angaben **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht gewährte Leistungen zurückgefordert werden und durch mich zu ersetzen sind.

8.1 bei minderjährigen Schülerinnen/Schülern:

Datum

Name, Vorname des/der antragstellenden Sorgeberechtigten

X

Unterschrift des/der antragstellenden Sorgeberechtigten

8.2 bei volljährigen Schülerinnen/Schülern:

Datum

X

Unterschrift der Schülerin/des Schülers